

CORPORATE EXCELLENCE INSIGHTS

Wir sind ein spezialisierter Anbieter von systematischen Quality Investment-Lösungen und einer von wenigen Anbietern weltweit mit einer globalen Produktpalette im Bereich Quality Aktien. Unsere monatliche Publikation Corporate Excellence Insights enthält einen kurzen Marktüberblick sowie unsere Meinung zu ausgewählten Trends und Ereignissen, welche das Anlageverhalten längerfristig beeinflussen werden.

MARKT UPDATE: STIMULUS-ERWARTUNGEN

Obwohl die Einführung von Impfungen und das Versprechen weiterer fiskalischer und geldpolitischer Stimuli dem Markt zu Beginn des Jahres halfen, schickte der technische Ausverkauf Ende Januar die Märkte z.T. in negatives Territorium und so beendete der S&P 500 den Monat mit einem Rückgang von 0,75%, während der Stoxx 600 um 1,0% fiel.

59.1

PMI DES VERARBEITENDEN GEWERBES
IN DEN USA AM HÖCHSTEN SEIT 2007

Die Produktionstätigkeit in den USA stieg Anfang Januar auf den höchsten Stand seit fast 14 Jahren. Aber Engpässe in der Lieferkette, die durch die COVID-19-Pandemie verursacht wurden, treiben die Preise in die Höhe und signalisieren einen Anstieg der Inflation in den kommenden Monaten.

200 Mio.

NETFLIX HAT WELTWEIT 200 MILLIONEN
ABONNENTEN ÜBERSCHRITTEN

Netflix Inc. gab an, dass seine weltweite Abonnentenzahl Ende 2020 die 200-Millionen-Grenze überschritten hat, und prognostizierte, dass das Unternehmen keine Kredite in Milliardenhöhe mehr aufnehmen muss, um sein breites Angebot an TV-Shows und Filmen zu finanzieren.

\$61 Mrd.

POT. KOSTEN DER AUTOMOBILHER-
STELLER WEGEN FEHLENDEM UMSATZ

Fahrzeughersteller wie GM, Toyota und VW haben Schwierigkeiten, Chips zu beschaffen, die in ihren Fahrzeugen verwendet werden, z.B. für Entertainment-Center und Anti-blockiersysteme. Ein entsprechender Anstieg der Nachfrage nach Spielkonsolen, Fernsehern und Computern hat das Angebot an Halbleitern ausgetrocknet.

MONTHLY TOPIC: DIE MACHT DER WALLSTREETBETS

Wenn jemand zu Beginn des Jahres die Fähigkeit der WallStreetBets-Community in Frage gestellt hat, den Markt zu bewegen – der wurde nach dem GameStop-Epos eines Besseren belehrt. Wallstreetbets ist eine Gemeinschaft von Menschen, die Zeit, Geld und Ehrgeiz haben, um Hedge-Fonds in die Knie zu zwingen. Einige von ihnen sind so fanatisch, dass sie ihre Altersvorsorge aufs Spiel setzten und alles in den oben erwähnten Gaming-Merchandise-Händler investierten. Es hat sich herausgestellt, dass dies ein lebender, atmender Organismus ist, für den Verkaufen einfach keine Option ist.

Vor allem das Blut von zwei Fonds war verlangt – Melvin Capital und Citron Research, die es wagten, ihre Short-Positionen bei GameStop öffentlich bekannt zu geben. Ersterer forderte am 25. Januar eine \$2,75 Mrd. Bürgschaft von Citadel, während letzterer öffentlich von seinen Short-Calls abrückte.

Vom 12. Januar bis zum Börsenschluss am 26. Januar ist der Aktienkurs von GameStop von \$19,95 auf \$147,98 gestiegen und deutete nachbörslich auf einen weiteren Anstieg auf \$150 hin. Das ist eine Versiebenfachung des Wertes in nur zwei Wochen, während der Turnover auf die unglaubliche Summe von \$21,94 Mrd. pro Tag anstieg.

Lesen Sie den ganzen Artikel auf S. 2



GROSSER FETTER SHORT SQUEEZE

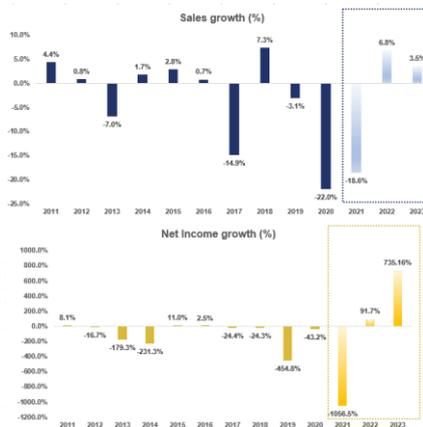
Ein Blitzschlag

Viele hatten GameStop's Existenz (NYSE: GME) bis Mitte Januar 2021 vergessen, als plötzlich kolossal abnorme und etwas unerklärliche Aktienkursaktivitäten des Unternehmens auftauchten. Das Unternehmen wurde von vielen als verloren eingestuft und die jüngsten Aktivitäten liessen Investoren aufhorchen. Vom 12. Januar bis zum Börsenschluss am 26. Januar, also dem Tag, an dem dieser Artikel geschrieben wird, ist der Aktienkurs des Unternehmens von 19,95 \$ auf 147,98 \$ gestiegen und deutete nachbörslich auf einen weiteren Anstieg auf 150 \$ hin. Das ist eine siebenfache Wertsteigerung in nur zwei Wochen. Lesen Sie das noch einmal - siebenfach! Ist das eine Panne? Ist das ein Scherz? Ist das Magie? Dazu eine dreifache Nein. Dies ist ein koordinierter Angriff von Online-Händlern und der WallStreetBets (WSB) Community - welche zu Reddit.com gehört - die es auf die tiefen Taschen der Shorting-Hedgafonds abgesehen haben.

Game was...?

GameStop ist ein amerikanischer Einzelhändler für Videospiele und Gaming-Merchandise, der weltweit über 5'000 Videospiele-Läden betreibt. Seit 2016 kämpft das Unternehmen damit, sich an die Realitäten anzupassen, dass sich der Markt für physische Spielemedien in stetigem Rückgang befindet, seit Xbox Live, PS Network und ähnliche Dienste die Spieler in die Welt der herunterladbaren digitalen Inhalte locken. GameStop hat alles versucht - von einem möglichen Verkauf im Jahr 2018 bis hin zu einem Managementwechsel und Turnaround-Bemühungen im Jahr 2019 - aber nichts konnte die wachsende Abneigung der Wall Street gegenüber dem Unternehmen und damit den freien Fall des Aktienkurses aufhalten.

Abb.1: Jährliche Veränderung des Umsatzes und des Nettogewinns von GME, tatsächlich und geschätzt (2011-2023)



Quelle: HQAM, Reuters

Es war ungefähr zu dieser Zeit, als die ersten Thesen rund um GameStop im Reddit.com Forum auftauchten. Die Mitglieder wiesen entweder auf den Wert des Unternehmens hin, der in der \$700 Mio. Cash-Position versteckt ist, die von den Investoren nicht erkannt wird, oder sie spekulierten darüber, wie tief der Aktienkurs fallen müsste, damit die WSB-Gemeinde das Unternehmen tatsächlich aufkauft und es in ein "Casual Burrito Restaurant" verwandelt.

Was den Zorn der Community auslöste, war die Tatsache, dass im Januar dieses Jahres 152% der GME-Aktien im Streubesitz „geshortet“ wurden, trotz der Beteiligung von Ryan Cohen am Unternehmen (erstmalig im August '20 bekannt gegeben) und einer im Oktober unterzeichneten mehrjährigen Partnerschaft mit Microsoft zur Stärkung des digitalen Angebots. Ryan Cohen ist ein Gründer von Chewy Inc. und in gewisser Weise ein Vorbild für viele in der WSB-Community. Es wurde deutlich, dass GameStop nicht verschwinden würde, dennoch wurden die Aktien in grossen Umfang geshortet. Das diente als Auslöser, dass sich Plattform-Trader in ihrer Wut zusammenschlossen und diese Wut auf einen gemeinsamen Feind (die Hedge-Fonds) richteten und sie dazu brachte, einem sehr alten Groll gegen die Wall Street (i.e. Ungerechtigkeit der Finanzkrise 2008) Ausdruck zu verleihen. Vor allem das Blut von zwei Fonds war gefragt - Melvin Capital und Citron Research (von den Forummitgliedern liebevoll "Shitron" genannt), die es öffentlich wagten, ihre Shorts auf GameStop bekannt zu geben.

Ersterer suchte am 25. Januar einen \$2,75 Mrd. Bailout von Citadel, während letzterer öffentlich von seinen Short Calls zurücktrat.

Auf Knopfdruck

Wenn jemand die Fähigkeit von WSB, den Markt zu bewegen, vorher in Frage gestellt hat - nun, das sollte er nicht mehr tun. Und wenn man sich die Zeit nimmt, das Forum von WSB tatsächlich zu durchforsten, wird klar, dass diese Manifestation der Macht kein böser Zufall ist, sondern eine logische Folge dessen, was sich dort seit Monaten zusammenbraute. Das Ausmass an Leidenschaft, Hingabe, Beschimpfungen und Flüchen in den Beiträgen erinnert an eine dieser epischen Filmreden vor einer Schlacht, mit denen Generäle ihre Soldaten für das bevorstehende Hauen und Stechen anheizen. Und es steckt kein einzelner Mastermind dahinter - dies ist eine Gemeinschaft von zwei Millionen Mitgliedern, die sich gegenseitig aufpumpen. Sie sprechen sich selbst als "Astronauten-Kollegen" an, die im Begriff sind, "die Aktie (GME) zum Mond zu schicken", was in bestimmten Fällen impliziert, dass sie "erst dann verkaufen, wenn der Kurs von GME bei mindestens \$1000+ ist". Es hat sich herausgestellt, dass es sich um eine Gemeinschaft von Leuten handelt, die Zeit, Geld (vor allem mit den neuen Bundesschecks) und den Ehrgeiz haben, Hedge-Fonds in die Knie zu zwingen. Einige von ihnen sind so fanatisch, dass sie sogar ihre Ruhestandspläne aufs Spiel setzen und alles in GME investieren und ausgeführte Trades online posten, damit die Redditors sie sehen und applaudieren können.

Dies könnte nur der Anfang sein

Am 22. Januar hat der libertäre Finanzblog Zero Hedge eine Liste von Aktien veröffentlicht, die >50% des Streubesitzes in Short-Interests haben und nach allem, was wir wissen, kann jedes dieser Unternehmen ein weiteres GameStop werden. Nehmen wir zum Beispiel Bed Bath & Beyond – ein inländischer Warenhändler, der sich im Umbruch befindet – und dessen Aktie seit Jahresbeginn bereits 107% zulegte.

Abb.2: Aktien mit höchstem Short-Interest im Russel 3000

Company Name	Ticker	Short Interest as % of float	Market Capitalization (\$ mn)
GameStop Corp	GME	151.80%	3'001.2
National Beverage Corp.	FIZZ	82.80%	4'419.6
Dillard's, Inc	DDS	80.10%	1'692.7
The Macerich Company	MAC	71.00%	1'991
Bed Bath & Beyond Inc.	BBBY	69.90%	3'221.5
Ligand Pharmaceuticals Incorporated	LGND	64.40%	2'169.2
AMC Networks Inc.	AMCX	57.90%	1'770
Seritage Growth Properties	SRG	54.40%	583.9
Gogo Inc.	GOGO	54.30%	992.3
SunPower Corporation	SPWR	53.60%	7'449.6
Accelerate Diagnostics	AXDX	50.30%	485.3

Quelle: ZeroHedge

Viele können immer noch nicht glauben, dass dies möglich ist und bezeichnen es als organisierte Aktienmanipulation und fordern die SEC auf, zu ermitteln, denn es muss unglaublich hart sein, mitzuerleben, wie Strategien, die jahrzehntlang funktionierten, unerwartet zurückschlagen. Aber vielleicht ist es an der Zeit, anzuerkennen, dass Social Media-Plattformen jenen Punkt ihrer Entwicklung erreicht haben, an dem sie tatsächlich nicht nur politische Vorgänge, sondern auch Finanzmärkte beeinflussen können und werden. Anleger, die der fundamentalen Qualität treu sind, werden jedoch wahrscheinlich nur stille Beobachter dieser Ereignisse bleiben, da Qualitätsunternehmen im S&P 500-Universum im Durchschnitt mit weniger als 2% geshortet werden.

Wie weit wird dieser Kampf gehen und wohin wird er als nächstes führen? Wird er das Gleichgewicht der Kräfte und den Markt selbst verändern? Was wir sicher wissen, ist, dass diese Art von Raserei nichts mit sorgfältiger Risikobewertung und gewissenhaftem Investieren zu tun hat, wie es eigentlich sein sollte; vielmehr ist dies ein Glücksspiel in einem hochspekulativen Umfeld, in dem die Risiken den möglichen Gewinn um ein Vielfaches überwiegen und in dem der richtige Zeitpunkt für den Ausstieg fast unmöglich zu bestimmen ist. Anomalien kommen vor, aber wie jedes System wird sich der Aktienmarkt schliesslich selbst korrigieren und viele Menschen, die durch einen Hype getriebene Investitionen getätigt haben, werden viel, wenn nicht alles verlieren. Und auch wenn es für einen Moment aufregend sein mag, ist es das absolut nicht wert, wenn es als Ergebnis Ihre Zukunft zerstören kann.